



Amt für Finanzen und
Beteiligungen

05.11.2020

Ihr/e Ansprechpartner/in:

Herr Dr. Köhrmann

Telefon: 492-2007

Koehrmann@stadt-
muenster.de

Öffentliche **Beschluss**vorlage

Betrifft

Jahresabschluss 2019 der Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH

Beratungsfolge

09.12.2020 Rat

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Jahresabschluss 2019 der Westfälischer Zoologischer Garten Münster GmbH (Zoo GmbH), bestehend aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie dem Lagebericht der Geschäftsführung, wird zur Kenntnis genommen (s. Anlagen).
2. Des Weiteren wird zur Kenntnis genommen, dass dem Jahresabschluss der Zoo GmbH für das Geschäftsjahr 2019 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Niehoff, Heitkamp & Kollegen GmbH, Lüdinghausen, unter dem Datum vom 31.08.2020 der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt wurde.
3. Der Vertreter der Stadt Münster in der Gesellschafterversammlung der Zoo GmbH wird ermächtigt, folgende Erklärungen abzugeben:
 - a) Der von dem Geschäftsführer vorgelegte Jahresabschluss zum 31.12.2019 wird festgestellt.
 - b) Der Jahresfehlbetrag 2019 i.H.v. 4.512.415,45 € wird durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen.
 - c) Der Aufsichtsrat und der Geschäftsführer werden entlastet.
 - d) Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Niehoff, Heitkamp & Kollegen GmbH, Lüdinghausen, wird zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2020 bestellt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es ergeben sich keine finanziellen Auswirkungen.

Begründung:

Die Stadt Münster ist mit 45,41 % am Stammkapital der Zoo GmbH beteiligt. Gem. § 14 Buchstabe e bis h des Gesellschaftsvertrages der Zoo GmbH stellt die Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss fest und beschließt über die Inanspruchnahme von Mitteln aus der Kapitalrücklage, die Bestellung des Abschlussprüfers sowie die Entlastung der Geschäftsführung und der Mitglieder des Aufsichtsrates.

Kurzanalyse des Jahresabschlusses:

Die Umsatzerlöse sind gegenüber dem Vorjahr um 152 T€ gestiegen. Im Geschäftsjahr 2019 besuchten 680.151 Gäste den Allwetterzoo Münster, gegenüber dem Vorjahr bedeutet dies eine Steigerung um rd. 0,5 %. Positiv auf die Besucherzahlen wirkten sich u. a. Sonderaktionen wie bspw. „Die Maus besucht den Zoo“, der „BVB-Tag“, „Nachts im Zoo“ oder „Christmas Garden“ aus.

Bei den sonstigen betrieblichen Erträgen war insbesondere durch fehlende Zuwendungen Dritter für „in-situ Projekte“ ein Rückgang von insgesamt 125 T€ zu verzeichnen.

Die Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sind gegenüber dem Vorjahr um 79 T€ gestiegen. Dies liegt im Wesentlichen an dem erhöhten Wärmeverbrauch im 2. Quartal des Jahres sowie an stark gestiegenen Preisen und einer verbesserten Qualität bei Futtermitteln.

Die Personalaufwendungen inklusive der Sozialversicherungsbeiträge sind im Kalenderjahr 2019 aufgrund einer Tarifierhöhung, zwei zusätzlichen Ausbildungsplätzen in der Tierpflege sowie einer zusätzlichen Stelle in der Technik um insgesamt 292 T€ gestiegen. In der Gewinn- und Verlustrechnung werden Personalkosten i.H.v. 6.095 T€ ausgewiesen.

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind im Kalenderjahr 2019 um 42 T€ gestiegen. In der Gewinn- und Verlustrechnung 2019 werden 3.778 T€ ausgewiesen. In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind Kosten für die Durchführung der Show Robbenhaven und dem Eintrittspreisanteil für das Pferdemuseum i.H.v. 1.019 T€ enthalten.

Im Kalenderjahr 2019 ergab sich insgesamt ein Jahresfehlbetrag i.H.v. 4.512 T€. Verglichen mit dem Geschäftsjahr 2018 ergibt sich eine Verschlechterung des Jahresergebnisses um 327 T€.

Der Aufsichtsrat der Zoo GmbH hat den Jahresabschluss 2019 in seiner Sitzung am 08.10.2020 beraten und vorstehende Beschlussempfehlung beschlossen.

In Vertretung

Christine Zeller
Stadtkämmerin

Anlagen:

- Bilanz zum 31.12.2019
- Gewinn- und Verlustrechnung zum 31.12.2019
- Lagebericht der Geschäftsführung

